



# Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 4147 16001

Private Haushalte

O II 8 - j/16

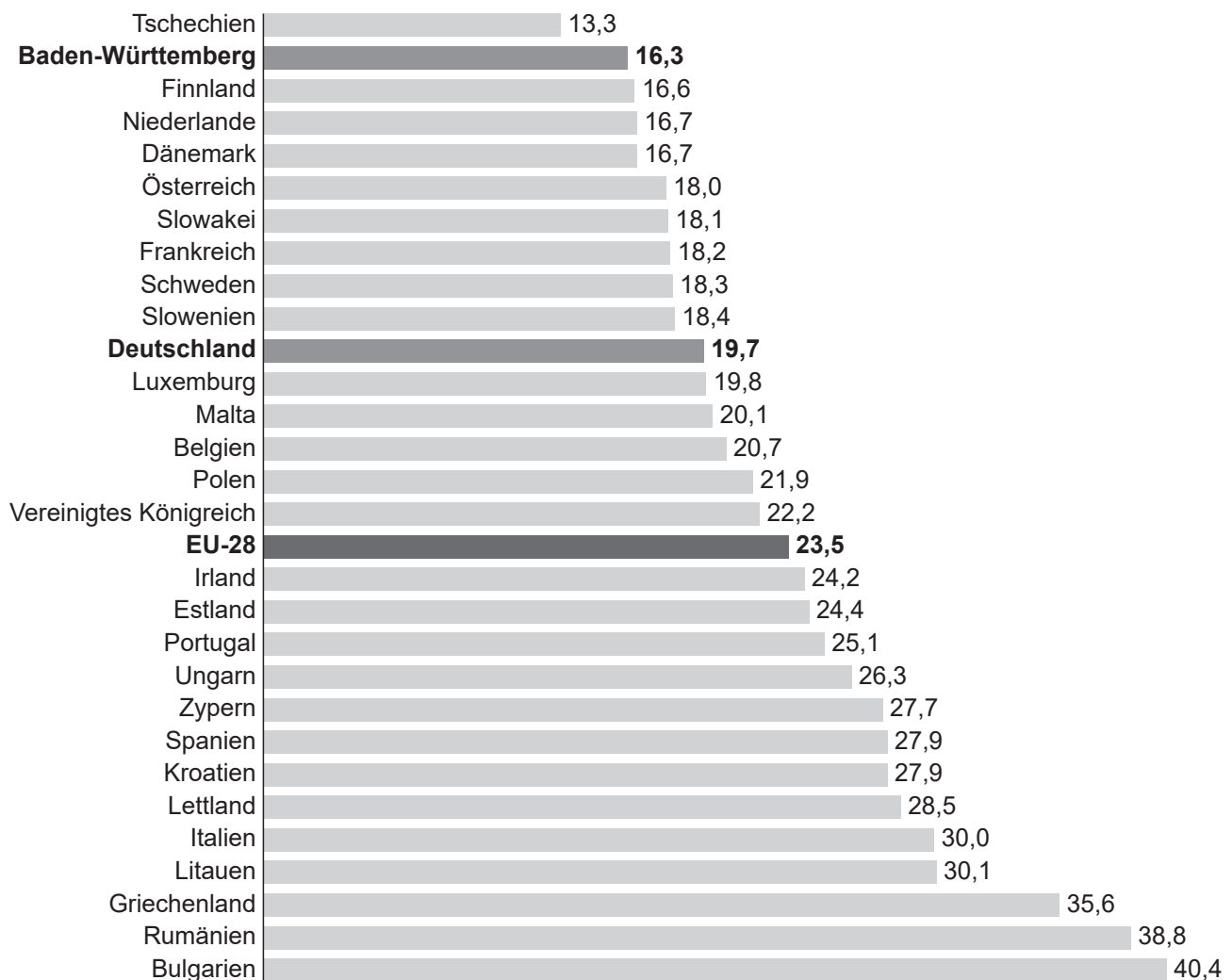
Fachauskünfte: (0711) 641-29 49

28.06.2018

## Einkommen und Lebensbedingungen privater Haushalte in Baden-Württemberg 2016 – Ergebnisse der europäischen Erhebung EU-SILC (Leben in Europa) –

### Von Armut oder sozialer Ausgrenzung bedrohte Bevölkerung\*) in Baden-Württemberg und den EU-Staaten 2016

Anteile in %



\*) Armut oder soziale Ausgrenzung sind bei EU-SILC gemäß EU-Definition dann gegeben, wenn eines oder mehrere der drei Kriterien „Armutgefährdung“, „erhebliche materielle Entbehrung“, „Haushalt mit sehr geringer Erwerbsbeteiligung“ vorliegen.  
Datenquelle: Ergebnisse der Erhebung EU-SILC. EU-Staaten: Eurostat (Stand: April 2018).

## Vorbemerkungen zu EU-SILC/Leben in Europa

Seit 2005 wird in Deutschland die amtliche, freiwillige Haushaltsbefragung EU-SILC/„Leben in Europa“ jährlich durchgeführt. Befragt werden Privathaushalte am Hauptwohnsitz und alle darin lebenden Personen im Alter von 16 Jahren und älter. „Leben in Europa“ ist die nationale Bezeichnung dieser Panelerhebung, die unter der europäischen Bezeichnung EU-SILC (EU Statistics on Income and Living Conditions) auf der Grundlage der EU-Rahmenverordnung 1177/2003 eingeführt wurde. Mit EU-SILC werden europäisch harmonisierte und vergleichbare Indikatoren zur Messung von Armut und sozialer Ausgrenzung in der Europäischen Union ermittelt. Grundlage sind einheitliche Methodenstandards, die in der genannten EU-Rahmenverordnung und zahlreichen ergänzenden EU-Verordnungen, den sogenannten Durchführungsverordnungen, geregelt und für alle EU-Mitgliedstaaten verbindlich einzuhalten sind.

Übergeordnetes Ziel und Hauptzweck von EU-SILC ist die Bereitstellung fundierter Entscheidungshilfen für die europäische und nationale Sozialpolitik. Aus EU-SILC werden sowohl monetäre als auch nicht-monetäre Sozialindikatoren ermittelt. Ein wichtiger Sozialindikator, der aus EU-SILC ermittelt wird, ist die Armutsgefährdungsquote.

Weitere Informationen zu EU-SILC und der Methodik können auch den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes entnommen werden.

Hinweis: Bei einem Vergleich mit Publikationen von Eurostat (Europäisches Statistikamt) können Differenzen bei den Ergebniswerten für Indikatoren aus verschiedenen Altersabgrenzungen resultieren (zum Beispiel Erwerbstätige ab 16 oder ab 18 Jahren). Auch eine unterschiedliche Handhabung fehlender Angaben beim Auswertungsgegenstand (Einbeziehung oder Nicht-Einbeziehung von erfassten Erhebungseinheiten in die Berechnung) kann zu Ergebnisdifferenzen führen.

### Methodik

**Stichprobenumfang:** Der für Deutschland geltende effektive Mindeststichprobenumfang ist in der EU-Verordnung festgelegt. Er beträgt für die Querschnittskomponente 8 250 Haushalte und 14 500 Personen ab 16 Jahren in diesen Haushalten. Zur Sicherstellung einer hohen Datenqualität setzt die amtliche Statistik Deutschlands den Stichprobenumfang mit rund 13 000 Haushalten und 26 000 Personen deutlich höher an. In Baden-Württemberg werden rund 1 600 Haushalte mit insgesamt etwa 3 500 Personen befragt.

**Erhebungs- und Berichtszeitraum:** Der Erhebungszeitraum erstreckt sich von Frühjahr bis Herbst des Erhebungsjahres. Der Berichtszeitraum variiert je nach der Art der erhobenen Merkmale. Für Einkommensmerkmale ist das der Erhebung vorangehende Kalenderjahr maßgeblich (bei EU-SILC 2016 ist dies das Jahr 2015). Andere Merkmale (zum Beispiel zum Gesundheitszustand oder zur Wohnsituation) beziehen sich dagegen auf den aktuellen Stand beim Erhebungstermin.

**Einkommens-Referenzjahr:** Das Einkommens-Referenzjahr ist das dem Erhebungsjahr vorangegangene Kalenderjahr (Vorjahr; bei EU-SILC 2016 ist dies das Jahr 2015). Hierauf beziehen sich die meisten einkommensbezogenen Erhebungsfragen. Das Einkommens-Referenzjahr ist der Bezugszeitraum für die Berechnung der Armutsgefährdung.

**Hochrechnung:** Das Hochrechnungsverfahren bei EU-SILC bezieht sich auf Eckzahlen der Haushalte auf Ebene des Bundes und nicht auf die einzelnen Länder, deshalb sind Einschränkungen der Datenqualität auf Landesebene zu erwarten.

### Erhebungseinheiten und -unterlagen

**Privathaushalt:** Als Privathaushalt gilt jede Gesamtheit von Personen, die zusammen wohnen und wirtschaften, die in der Regel ihren Lebensunterhalt gemeinsam finanzieren bzw. die Ausgaben für den Haushalt gemeinsam teilen. Zu einem Privathaushalt gehören auch die vorübergehend abwesenden Personen, zum Beispiel Berufspendlerinnen und -pendler, Studierende, Auszubildende, Personen im Krankenhaus/Urlaub/Wehr- und Zivildienst. Entscheidend ist, dass die Abwesenheit nur vorübergehend ist und die Person normalerweise im Haushalt wohnt und lebt bzw. mit ihrem ersten Wohnsitz an der Adresse des Haushalts gemeldet ist. Personen, die in einem Haushalt nur für sich selbst wirtschaften (Alleinlebende, Wohngemeinschaften ohne gemeinsame Haushaltsführung) gelten als eigenständige Privathaushalte. Untermieterinnen und Untermieter, Gäste, Hausangestellte gehören nicht zum Haushalt.

**Personen in Privathaushalten:** Alle Haushaltsmitglieder zum Zeitpunkt der Erhebung.

**Personen ab 16 Jahren in Privathaushalten:** Alle Haushaltsmitglieder, die am 31.12. des Erhebungsvorjahres 16 Jahre oder älter waren.

**Haushaltsfragebogen:** Der Haushaltsfragebogen wird von dem Haushaltsmitglied, das sich nach eigener Einschätzung am besten mit den finanziellen Belangen des Haushalts auskennt, ausgefüllt und enthält Angaben zum Haushalt als Ganzem sowie zu allen Haushaltsmitgliedern.

**Personenfragebogen:** Der Personenfragebogen wird von jeder Person, die am 31.12. des Erhebungsvorjahres 16 Jahre oder älter war, ausgefüllt und enthält Angaben zu der ausfüllenden Person.

## **Soziodemografische Gliederungsmerkmale**

**Haushaltstyp:** Haushaltstypen werden in der vorliegenden Veröffentlichung analog zur EU-Definition ausgewiesen:

Haushalte ohne Kind:

- Alleinlebende
- zwei Erwachsene ohne Kind (beide unter 65 Jahre bzw. mindestens einer ab 65 Jahre)
- andere Haushalte ohne Kind

Haushalte mit Kind(ern):

- Alleinerziehende
- zwei Erwachsene mit Kind(ern)
- andere Haushalte mit Kind(ern)

Als Kinder gelten Kinder unter 18 Jahren sowie Kinder zwischen 18 und 24 Jahren, sofern sie nicht erwerbstätig oder arbeitsuchend sind und mit mindestens einem Elternteil zusammenleben. Die verwendete Definition besagt auch, dass ein Haushalt von zwei Erwachsenen nicht notwendigerweise ein Paarhaushalt ist. Es kann sich hierbei auch um den Haushalt eines Erwachsenen mit seinem älteren Kind (älter als 24 Jahre) handeln.

**Erwerbsstatus (überwiegender):** Der Erwerbsstatus wird in der vorliegenden Veröffentlichung analog zur EU-Definition ausgewiesen:

Erwerbstätige

Nicht Erwerbstätige

- Arbeitslose
- Rentnerinnen und Rentner und Pensionärinnen und Pensionäre
- sonstige nicht Erwerbstätige

Der in den Tabellen ausgewiesene Erwerbsstatus bezieht sich auf das Vorjahr der Erhebung und leitet sich aus der überwiegend ausgeübten Beschäftigung ab, das heißt dem Erwerbsstatus den eine Person über einen Zeitraum von insgesamt mehr als 6 Monaten – nicht notwendigerweise zusammenhängend – im Vorjahr der Erhebung innehatte. Die Zuordnung zum Erwerbsstatus erfolgt auf Basis der Selbsteinschätzung der befragten Person. Personen, für die das nicht zutraf, die also im Vorjahr der Erhebung keinen Erwerbsstatus insgesamt länger als 6 Monate ausgeübt haben, wurden bei der Auswertung nach dem überwiegenden Erwerbsstatus ausgeschlossen. Eine Person gilt als erwerbstätig, wenn sie mindestens 1 Stunde pro Woche gegen Bezahlung gearbeitet hat (ILO-Konzept). Als erwerbstätig gelten damit Personen, die vollzeitbeschäftigt, teilzeitbeschäftigt oder geringfügig beschäftigt sind.

**Bildungsstand:** Der in den Tabellen genannte Bildungsstand basiert auf der internationalen Standardklassifikation des Bildungswesens ISCED 2011 (ISCED = International Standard Classification of Education). Die Klassifikation wurde von der internationalen Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur (UNESCO) als Standard für internationale Vergleiche der länderspezifischen Bildungssysteme entwickelt und wird in mehrjährigen Abständen angepasst, zuletzt 2011. Auch die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) verwendet die ISCED-Klassifikation.

**Wohnstatus:** Die Unterteilung erfolgt in Eigentümerinnen und Eigentümer und Mieterinnen und Mieter. Mietfrei wohnende Haushalte sind dabei in die Eigentümerhaushalte einbezogen. Haushalte mit reduzierter Mietzahlung zählen als Mieterhaushalte.

## Einkommen, Armutsgefährdung, Armut oder soziale Ausgrenzung

### Einkommensbestandteile:

Zum Personenbruttoeinkommen zählen:

- Bruttoeinkommen aus unselbstständiger Tätigkeit in Form von Geld oder geldwerten Sachleistungen und/oder Sachleistungen (zum Beispiel Firmenwagen),
- Bruttogewinne und -verluste aus selbstständiger Tätigkeit in Form von Geldleistungen (einschließlich Lizenzgebühren),
- Arbeitslosengeld I und II, Übertragungen der Arbeitsförderung,
- Alters- und Hinterbliebenenleistungen,
- Krankengeld und Invaliditätsleistungen,
- ausbildungsbezogene Leistungen.

Zum Haushaltsbruttoeinkommen zählen:

- Einkommen aus Vermietung und Verpachtung,
- Familienleistungen (Kindergeld) und Wohnungsbeihilfen,
- Sozialgeld, Sozialhilfe, bedarfsorientierte Grundsicherung,
- regelmäßig empfangene Geldtransfers zwischen Privathaushalten (zum Beispiel Unterhaltszahlungen),
- Zinsen, Dividenden und Gewinne aus Kapitalanlagen,
- Einkünfte von Haushaltsmitgliedern unter 16 Jahren.

Die Angaben zu den personenbezogenen Bruttoeinkommen, die für alle zum Haushalt gehörenden Personen erhoben und aufbereitet werden, sowie die rein haushaltsbezogenen Komponenten des Einkommens werden zum Haushaltsbruttoeinkommen kumuliert. Durch Abzug von Einkommensteuern und Sozialversicherungsbeiträgen, regelmäßigen Vermögenssteuern und regelmäßig zwischen Privathaushalten geleisteten Geldtransfers wird daraus das gesamte verfügbare Haushaltseinkommen gebildet, das die Grundlage für die Berechnung der einkommensbasierten Indikatoren bildet.

**Nettoäquivalenzeinkommen (Äquivalenzgewichtung):** Um den unterschiedlichen Bedarf von Privathaushalten je nach deren Zusammensetzung (Haushaltsgröße, Alter der Haushaltsmitglieder) zu berücksichtigen, wird vor der Verteilungsanalyse und der Berechnung von Armutsgefährdungsquoten die Äquivalenzgewichtung vorgenommen. Grundlage ist eine Gewichtungsskala, die festlegt, welches Bedarfsgewicht jedem einzelnen Haushaltsmitglied zuzuordnen ist. Nach europäischem Standard wird hierfür die modifizierte Skala der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) herangezogen, nach der der erste Erwachsene im Haushalt (Person mit dem höchsten Beitrag zum Haushaltsnettoeinkommen) das Gewicht 1,0 erhält, jede/-r weitere Erwachsene und jede/-r Jugendliche im Alter von 14 Jahren oder älter das Gewicht 0,5 sowie jedes Kind unter 14 Jahren das Gewicht 0,3. Für unterschiedliche Haushaltszusammensetzungen ergeben sich so verschiedene Gesamtgewichte. Das Haushaltsnettoeinkommen, dividiert durch das Gesamtgewicht für den Haushalt, ergibt das für jede Person des Haushalts geltende Nettoäquivalenzeinkommen.

**Schwellenwert für Armutsgefährdung:** Nach EU-Konvention stellen 60 % des Medians des Nettoäquivalenzeinkommens der Bevölkerung den Schwellenwert für die Armutsgefährdung in der Bevölkerung dar.

**Armutsgefährdete Bevölkerung/Armutsgefährdungsquote vor/nach Sozialleistungen:** Anteil der Bevölkerung mit einem Nettoäquivalenzeinkommen (vor/nach Sozialleistungen) unterhalb 60 % des Medians des Nettoäquivalenzeinkommens der gesamten Bevölkerung.

**Sozialleistungen:** Sozialleistungen des Staates, zum Beispiel Kindergeld, Wohngeld, bedarfsorientierte Grundsicherung.

**Armut oder soziale Ausgrenzung:** „Armut oder soziale Ausgrenzung“ ist nach der EU-Definition für EU-SILC dann gegeben, wenn eines oder mehrere der drei Kriterien „Armutsgefährdung“, „erhebliche materielle Entbehrung“, „Haushalt mit sehr geringer Erwerbsbeteiligung“ vorliegen.

**Erhebliche materielle Entbehrung:** Erhebliche materielle Entbehrung liegt nach der EU-Definition für EU-SILC dann vor, wenn aufgrund der Selbsteinschätzung des Haushalts mindestens vier der folgenden neun Kriterien erfüllt sind:

1. Der Haushalt hat Zahlungsrückstände bei Zinsen/Tilgung von Hypotheken, Miete, Rechnungen für Versorgungsleistungen (Strom, Gas, Wasser) oder Zinsen/Tilgung von Konsumentenkrediten.
2. Der Haushalt kann sich finanziell nicht leisten, die Wohnung angemessen zu heizen.
3. Der Haushalt kann sich finanziell nicht leisten, unerwartete Ausgaben in einer bestimmten Höhe (2016: 985 Euro) aus eigenen finanziellen Mitteln zu bestreiten.
4. Der Haushalt kann sich finanziell nicht leisten, jeden 2. Tag eine Mahlzeit mit Fleisch, Geflügel oder Fisch (oder eine hochwertige gleichwertige vegetarische Mahlzeit) einzunehmen.
5. Der Haushalt kann sich finanziell nicht leisten, jährlich 1 Woche Urlaub woanders als zuhause zu verbringen.
6. Fehlen eines Pkw im Haushalt aus finanziellen Gründen.
7. Fehlen einer Waschmaschine im Haushalt aus finanziellen Gründen.
8. Fehlen eines Farbfernsehgeräts im Haushalt aus finanziellen Gründen.
9. Fehlen eines Telefons im Haushalt aus finanziellen Gründen.

**Haushalt mit sehr geringer Erwerbsbeteiligung:** Ein Haushalt mit sehr geringer Erwerbsbeteiligung liegt nach der EU-Definition für EU-SILC dann vor, wenn die tatsächliche Erwerbsbeteiligung (in Monaten) der im Haushalt lebenden, erwerbsfähigen Haushaltsmitglieder im Alter von 18 bis 59 Jahren insgesamt weniger als 20 % ihrer potenziellen Erwerbsbeteiligung beträgt. Ein Beispiel: Bei drei Erwerbstätigen zwischen 18 und 59 Jahren im Haushalt beträgt die potenziell mögliche Erwerbsbeteiligung insgesamt 36 Erwerbsmonate im Einkommensjahr. Die Erwerbsbeteiligung der drei Personen darf dann insgesamt den Wert „7,2 Erwerbsmonate“ (= 20 % von 36 Monaten) nicht unterschreiten. Das wäre zum Beispiel erfüllt (eine mögliche Variante), wenn eine der drei Personen mindestens 7,2 Monate lang erwerbstätig war und die anderen beiden Personen jeweils nicht erwerbstätig waren. Wird der Grenzwert von 7,2 Monaten in diesem Fallbeispiel unterschritten, so handelt es sich um einen Haushalt mit sehr niedriger Erwerbsbeteiligung.

**Median, arithmetischer Mittelwert (Durchschnitt):** Als arithmetischer Mittelwert (Durchschnitt) und Median werden zwei unterschiedlich berechnete Mittelwerte eines quantitativen Merkmals (zum Beispiel Nettoäquivalenzeinkommen) bezeichnet. Während bei der Durchschnittsberechnung alle Ausprägungen des Merkmals addiert und dieser Summenwert anschließend durch die Anzahl der Ausprägungen dividiert wird, basiert die Medianberechnung auf der nach aufsteigender Größe der Ausprägungen sortierten Folge und legt den in der Mitte befindlichen Wert als Mittelwert fest. Der Median reagiert weniger empfindlich auf Ausreißer in den Daten und wird daher bei der Berechnung der Armutsgefährdung eingesetzt.

### Erfasste und hochgerechnete Haushalte und Personen

|                       | Erfasst | Hochgerechnet |
|-----------------------|---------|---------------|
| Haushalte             | 1 491   | 5 106         |
| Personen              | 3 061   | 10 545        |
| Personen ab 16 Jahren | 2 656   | 8 582         |

#### Zeichenerklärung:

- / = Keine Angabe, da aufgrund der geringen Haushaltszahl (weniger als 30 Haushalte) der Zahlenwert nicht sicher genug ist (relativer Standardfehler von 20 % oder mehr).
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert aufgrund der Haushaltszahl (zwischen 30 bis unter 100) statistisch relativ unsicher ist (relativer Standardfehler von 10 % bis unter 20 %).
- = Nichts vorhanden (genau null).
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten.
- x = Tabellenfeld gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll.

# 1. Von Armut oder sozialer Ausgrenzung bedrohte Bevölkerung in Baden-Württemberg und den EU-Staaten 2016

| EU<br>Staat<br>Bundesland | Indikator:<br>Von Armut oder sozialer<br>Ausgrenzung bedrohte<br>Bevölkerung <sup>1)</sup> | Teil-Indikatoren                          |   |  |
|---------------------------|--|---|---|--|
|                           |  | Armutsgefährdungs-<br>quote <sup>2)</sup> | Erhebliche materielle<br>Entbehrung <sup>3)</sup> | In Haushalten mit sehr<br>niedriger Erwerbstätigkeit<br>lebende Personen <sup>4)</sup> |
| Anteil in %               |  |   |   |  |
| <b>Baden-Württemberg</b>  | 16,3   | 12,8                                      | 4,3   | 7,3  |
| Belgien                   | 20,7   | 15,5                                      | 5,5   | 14,6   |
| Bulgarien                 | 40,4   | 22,9                                      | 31,9  | 11,9   |
| Dänemark                  | 16,7   | 11,9                                      | 2,6   | 10,6   |
| <b>Deutschland</b>        | 19,7   | 16,5                                      | 3,7   | 9,6  |
| Estland                   | 24,4   | 21,7                                      | 4,7   | 5,8  |
| <b>EU-28</b>              | 23,5   | 17,3                                      | 7,5   | 10,5   |
| Finnland                  | 16,6   | 11,6                                      | 2,2   | 11,4   |
| Frankreich                | 18,2   | 13,6                                      | 4,4   | 8,4  |
| Griechenland              | 35,6   | 21,2                                      | 22,4  | 17,2   |
| Irland                    | 24,2   | 16,6                                      | 6,5   | 18,2   |
| Italien                   | 30,0   | 20,6                                      | 12,1  | 12,8   |
| Kroatien                  | 27,9   | 19,5                                      | 12,5  | 13,0   |
| Lettland                  | 28,5   | 21,8                                      | 12,8  | 7,2  |
| Litauen                   | 30,1   | 21,9                                      | 13,5  | 10,2   |
| Luxemburg                 | 19,8   | 16,5                                      | 1,6   | 6,6  |
| Malta                     | 20,1   | 16,5                                      | 4,4   | 7,3  |
| Niederlande               | 16,7   | 12,7                                      | 2,6   | 9,7  |
| Österreich                | 18,0   | 14,1                                      | 3,0   | 8,1  |
| Polen                     | 21,9   | 17,3                                      | 6,7   | 6,4  |
| Portugal                  | 25,1   | 19,0                                      | 8,4   | 9,1  |
| Rumänien                  | 38,8   | 25,3                                      | 23,8  | 8,2  |
| Schweden                  | 18,3   | 16,2                                      | 0,8   | 8,5  |
| Slowakei                  | 18,1   | 12,7                                      | 8,2   | 6,5  |
| Slowenien                 | 18,4   | 13,9                                      | 5,4   | 7,4  |
| Spanien                   | 27,9   | 22,3                                      | 5,8   | 14,9   |
| Tschechien                | 13,3   | 9,7                                       | 4,8   | 6,7  |
| Ungarn                    | 26,3   | 14,5                                      | 16,2  | 8,2  |
| Vereinigtes Königreich    | 22,2   | 15,9                                      | 5,2   | 11,3   |
| Zypern                    | 27,7   | 16,1                                      | 13,6  | 10,6   |

1) Armut oder soziale Ausgrenzung sind bei EU-SILC gemäß EU-Definition dann gegeben, wenn eines oder mehrere der drei Kriterien "Armutsgefährdung", "erhebliche materielle Entbehrung", "Haushalt mit sehr geringer Erwerbsbeteiligung" vorliegen. – 2) Anteil von Personen mit einem verfügbaren Äquivalenzeinkommen unter der Armutsgefährdungsschwelle, die auf 60 % des nationalen verfügbaren Median-Äquivalenzeinkommens (nach Sozialleistungen) festgelegt ist. Quote für Baden-Württemberg in Bezug auf den Bundesmedian. Referenzjahr für die Einkommens-/Armutsberechnung ist bei EU-SILC das Vorjahr. – 3) Selbsteinschätzung der Haushalte. – Die Quote der erheblichen materiellen Deprivation ist definiert als die unfreiwillige Unfähigkeit, für mindestens vier der materiellen Deprivation Ausgaben aufkommen zu können. – 4) Personen im Alter von 0 bis 59 Jahren. – Ein Haushalt mit sehr geringer Erwerbsbeteiligung liegt dann vor, wenn die tatsächliche Erwerbsbeteiligung (in Monaten) der im Haushalt lebenden, erwerbsfähigen Haushaltsmitglieder im Alter von 18 bis 59 Jahren insgesamt weniger als 20 % der potenziellen Erwerbsbeteiligung des Haushalts beträgt.

Datenquelle EU-Staaten: Eurostat (Stand April 2018)

## 2. Mittelwerte des Haushaltseinkommens in Baden-Württemberg 2016 nach soziodemografischen Merkmalen

| Gegenstand der Nachweisung                                       | Haus-<br>halte<br>ins-<br>gesamt | Haushaltseinkommen <sup>1)</sup>      |               |   |              |  |            |                                     |               |
|--|----------------------------------|---------------------------------------|---------------|---|--------------|--|------------|-------------------------------------|---------------|
|  |                                  | Bruttoeinkommen <sup>2)</sup>         |               | darunter Einkommen aus                          |              |  |            | Verfügbares Einkommen <sup>5)</sup> |               |
|  |                                  |                                       |               | Öffentlichen<br>Transferzahlungen <sup>3)</sup> |              | Vermietung/Verpach-<br>tung und Vermögen <sup>4)</sup> |            |                                     |               |
|  |                                  | Durch-<br>schnitt                     | Median        | Durch-<br>schnitt                               | Median       | Durch-<br>schnitt                                      | Median     | Durch-<br>schnitt                   | Median        |
| je Haushalt/über alle Haushalte mit der jeweiligen Einkommensart |                                  |                                       |               |   |              |  |            |                                     |               |
| 1 000  |                                  | EUR/Jahr                              |               |   |              |  |            |                                     |               |
| <b>Insgesamt</b>   | <b>5 106</b>                     | <b>52 719</b>                         | <b>41 058</b> | <b>5 072</b>                                    | <b>4 512</b> | <b>1 804</b>   | <b>246</b> | <b>37 211</b>                       | <b>30 674</b> |
|  |                                  | <b>Nach Wohnstatus<sup>6)</sup></b>   |               |   |              |  |            |                                     |               |
| in Wohneigentum und mietfrei                                     | 2 770                            | 62 670                                | 50 921        | 4 625   | 4 512        | 2 481  | 300        | 44 591                              | 38 566        |
| zur Miete (auch: reduzierte Miete)                               | 2 336                            | 40 918                                | 31 130        | 5 595   | 4 512        | 684  | 193        | 28 457                              | 23 708        |
|  |                                  | <b>Nach Haushaltstyp<sup>7)</sup></b> |               |   |              |  |            |                                     |               |
| Haushalte ohne Kind  | 3 866                            | 46 632                                | 35 045        | 3 705   | 3 372        | 1 946  | 246        | 32 987                              | 26 363        |
| Alleinlebende  | 2 002                            | 28 804                                | 22 500        | (3 859)   | (4 056)      | 1 200  | 220        | 20 893                              | 18 845        |
| zwei Erwachsene ohne Kind  | 1 612                            | 61 750                                | 48 358        | (3 957)   | (2 256)      | 2 643  | 250        | 43 172                              | 36 234        |
| zwei Erwachsene ohne Kind, beide<br>unter 65 Jahre               | 857                              | 79 226                                | 65 577        | /   | /            | 2 186  | 250        | 50 542                              | 45 094        |
| zwei Erwachsene ohne Kind, mind.<br>einer ab 65 Jahre            | 755                              | 41 905                                | 36 198        | /   | /            | 3 137  | 350        | 34 804                              | 31 400        |
| drei oder mehr Erwachsene ohne Kind                              | (252)                            | (91 503)                              | (81 925)      | (3 135)   | (2 256)      | (2 361)  | (300)      | (63 876)                            | (61 540)      |
| Haushalte mit Kind(ern)  | 1 216                            | 71 378                                | 64 204        | 5 668   | 4 512        | 1 348  | 242        | 50 196                              | 46 740        |
| Alleinerziehende   | (236)                            | (42 574)                              | (30 440)      | (5 627)   | (4 512)      | (1 148)  | (200)      | (31 374)                            | (24 418)      |
| zwei Erwachsene mit Kind(ern)                                    | 871                              | 76 744                                | 71 009        | 5 670   | 4 512        | 1 429  | 248        | 53 508                              | 49 549        |
| drei oder mehr Erwachsene mit Kind(ern)                          | /                                | /                                     | /             | /   | /            | /  | /          | /                                   | /             |
|  |                                  | <b>Nach Haushaltsgröße</b>            |               |   |              |  |            |                                     |               |
| 1 Person   | 2 002                            | 28 804                                | 22 500        | (3 859)   | (4 056)      | 1 200  | 220        | 20 893                              | 18 845        |
| 2 Personen   | 1 772                            | 60 235                                | 46 786        | (3 999)   | (2 256)      | 2 573  | 250        | 42 143                              | 35 288        |
| 3 Personen   | 628                              | 79 613                                | 74 490        | 4 131   | 2 256        | 1 826  | 250        | 54 183                              | 50 376        |
| 4 und mehr Personen  | 704                              | 77 795                                | 72 392        | 6 652   | 4 512        | 1 306  | 250        | 56 045                              | 51 622        |

1) Einkommens-Referenzjahr ist das Vorjahr der Erhebung. – 2) Summe der Bruttoeinkommenskomponenten auf persönlicher Ebene für alle Haushaltsmitglieder zuzüglich Bruttoeinkommenskomponenten auf Haushaltsebene. – 3) Öffentliche Transferzahlungen, die dem Haushalt als Ganzem zufließen. Das sind familien- und haushaltsbezogene öffentliche Transferleistungen (Kindergeld, Wohngeld) sowie sonstige öffentliche Transferleistungen für den Haushalt als Ganzes. – 4) Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung sowie Zinsen, Dividenden, Gewinne aus Kapitalanlagen in einem Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. – 5) Bruttoeinkommen abzüglich Vermögenssteuern, regelmäßig geleisteten Geldtransfers zwischen privaten Haushalten, Einkommensteuern und Sozialbeiträgen. – 6) Die Klassifizierung eines Haushalts in "Mieterhaushalt" beinhaltet auch die Fälle von Wohnen mit reduzierter Miete. Mietfrei wohnende Haushalte zählen als Eigentümerhaushalte. In Einzelfällen war keine Zuordnung möglich. – 7) Als Kind zählen Personen unter 18 Jahren sowie Personen zwischen 18 und 24 Jahren, die nicht erwerbstätig oder arbeitsuchend sind und mit mindestens einem Elternteil zusammen leben.

### 3. Komponenten des Personeneinkommens in Baden-Württemberg 2016 nach soziodemografischen Merkmalen

| Gegenstand der Nachweisung  | Personen ab 16 Jahren insgesamt | Komponenten des Personeneinkommens <sup>1)</sup><br>(Personen ab 16 Jahren mit Einkommen) |               |                        |   |                             |
|---|---------------------------------|---|---------------|------------------------|---|-----------------------------|
|   |                                 | ohne Einkommen  | mit Einkommen |                        |   |                             |
|   |                                 |   | insgesamt     | und zwar Einkommen aus |   |                             |
|   |                                 |   |               | Erwerbstätigkeit       | Arbeitslosenunterstützung <sup>2)</sup> | Rente/Pension <sup>3)</sup> |
| 1 000   | Anteil in %                     |   |               |                        |   |                             |
| <b>Insgesamt</b>  | <b>8 582</b>                    | <b>8,6</b>  | <b>91,4</b>   | <b>64,2</b>            | <b>6,1</b>                              | <b>26,6</b>                 |
| <b>Nach Geschlecht und Alter</b>  |                                 |   |               |                        |   |                             |
| Männer  | 4 178                           | (5,1)   | 94,9          | 69,5                   | (5,9)                                   | 23,6                        |
| Frauen  | 4 404                           | 12,0  | 88,0          | 59,3                   | (6,3)                                   | 29,4                        |
| Alter von ... bis ... Jahren <sup>4)</sup>                                      |                                 |   |               |                        |   |                             |
| 16 bis 17   | ( 245)                          | (78,9)  | /             | /                      | /                                       | /                           |
| 18 bis 24   | 895                             | (23,6)  | 76,4          | 69,6                   | /                                       | /                           |
| 25 bis 49   | 3 266                           | (5,1)   | 94,9          | 90,0                   | (8,4)                                   | /                           |
| 50 bis 64   | 2 231                           | (6,8)   | 93,2          | 78,7                   | (7,9)                                   | 13,5                        |
| 65 und älter  | 1 945                           | /   | 99,1          | (8,6)                  | /                                       | 98,6                        |
| 75 und älter  | 958                             | /   | 98,3          | /                      | -                                       | 98,3                        |
| <b>In Haushalten nach dem Haushaltstyp<sup>5)</sup></b>                         |                                 |   |               |                        |   |                             |
| Haushalte ohne Kind   | 5 780                           | (3,7)   | 96,3          | 58,9                   | (5,4)                                   | 38,4                        |
| Alleinlebende   | 1 953                           | /   | 98,4          | 56,0                   | (7,4)                                   | 43,2                        |
| zwei Erwachsene ohne Kind   | 2 868                           | (4,1)   | 95,9          | 53,5                   | (4,0)                                   | 43,7                        |
| beide unter 65 Jahre  | 1 516                           | /   | 95,5          | 87,4                   | (6,6)                                   | 5,8                         |
| mind. einer ab 65 Jahre   | 1 352                           | /   | 96,3          | (15,5)                 | /                                       | 86,1                        |
| drei oder mehr Erwachsene ohne Kind   | 958                             | /   | 93,1          | 80,8                   | /                                       | (12,8)                      |
| Haushalte mit Kind(ern)   | 2 748                           | 19,0  | 81,0          | 75,1                   | (7,6)                                   | /                           |
| Alleinerziehende  | (338)                           | /   | (76,4)        | (58,5)                 | /                                       | /                           |
| zwei Erwachsene mit Kind(ern)   | 2 017                           | (18,2)  | 81,8          | 77,6                   | (5,0)                                   | /                           |
| drei oder mehr Erwachsene mit Kind(ern)   | 393                             | /   | (81,2)        | (76,7)                 | /                                       | /                           |
| <b>Nach überwiegendem Erwerbsstatus<sup>6)</sup></b>                            |                                 |   |               |                        |   |                             |
| Erwerbstätige   | 4 810                           | /   | 99,9          | 99,8                   | (4,5)                                   | (3,2)                       |
| nicht Erwerbstätige   | 3 730                           | 19,7  | 80,4          | 18,0                   | (7,9)                                   | 56,4                        |
| Arbeitslose   | (217)                           | /   | (98,0)        | /                      | (98,0)                                  | /                           |
| Rentner/-innen und Pensionäre/-innen  | 2 044                           | /   | 99,7          | (8,7)                  | /                                       | 98,9                        |
| sonstige nicht Erwerbstätige  | 1 469                           | 49,1  | 50,9          | 31,2                   | /                                       | /                           |
| <b>Nach Bildungsstatus<sup>7)</sup> (höchster erworbener Bildungsabschluss)</b> |                                 |   |               |                        |   |                             |
| ISCED 1 bis 2 (niedrig)   | 1 962                           | (16,9)  | 83,1          | 45,1                   | (9,7)                                   | 33,7                        |
| ISCED 3 bis 4 (mittel)  | 4 491                           | 7,4   | 92,6          | 66,3                   | (5,9)                                   | 26,4                        |
| ISCED 5 bis 8 (hoch)  | 2 129                           | /   | 96,3          | 77,6                   | (3,2)                                   | 20,2                        |

1) Einkommens-Referenzjahr ist das Vorjahr der Erhebung. – 2) Arbeitslosengeld, Kurzarbeitergeld, Vorruhestandsgeld, Unterhaltsgeld für Erwerbspersonen in beruflicher Bildung, Mobilitäts-/Wiedereingliederungs-Geldleistungen, Abfindungszahlungen. – 3) Altersruhegeld, Teil- und Frührente aus früherer Erwerbstätigkeit, Hinterbliebenenrente sowie Pflegegeld. – 4) Alter am 31.12. des Vorjahres. – 5) Als Kind zählen Personen unter 18 Jahren sowie Personen zwischen 18 und 24 Jahren, die nicht erwerbstätig oder arbeitsuchend sind und mit mindestens einem Elternteil zusammen leben. – 6) Erwerbsstatus, der über einen Zeitraum von mehr als sechs Monaten im Einkommens-Referenzjahr galt. In einigen Fällen ist der überwiegende Erwerbsstatus nicht feststellbar. Die Summe der Fallzahlen, die den Vorpaltenpositionen "Erwerbstätige" und "nicht Erwerbstätige" zugrunde liegen, summiert sich daher nicht zu 100 % auf, d. h. sie liegt niedriger als die entsprechende Fallzahl in der Position "Insgesamt". – 7) Aktueller Bildungsstatus nach ISCED 2011 = International Standard Classification of Education.



#### 4. Mittelwerte des Personeneinkommens in Baden-Württemberg 2016 nach soziodemografischen Merkmalen

| Gegenstand der Nachweisung                         | Personen ab 16 Jahren mit Einkommen insgesamt | Personeneinkommen <sup>1)</sup> (Personen ab 16 Jahren mit Einkommen)           |               |                        |               |   |              |                             |               |
|--|---|---|---------------|------------------------|---------------|---|--------------|-----------------------------|---------------|
|  |   | Personenbruttoeinkommen   |               | darunter Einkommen aus |               |   |              |                             |               |
|  |   |   |               | Erwerbstätigkeit       |               | Arbeitslosenunterstützung <sup>2)</sup> |              | Rente/Pension <sup>3)</sup> |               |
|  |   | Durchschnitt  | Median        | Durchschnitt           | Median        | Durchschnitt                            | Median       | Durchschnitt                | Median        |
|  |   | je Person/über alle Personen mit der jeweiligen Einkommensart                   |               |                        |               |   |              |                             |               |
| 1 000  | EUR/Jahr                                      |   |               |                        |               |   |              |                             |               |
| <b>Insgesamt</b>                                   | <b>7 842</b>                                  | <b>28 034</b>   | <b>22 000</b> | <b>31 425</b>          | <b>26 160</b> | <b>4 589</b>                            | <b>3 780</b> | <b>17 507</b>               | <b>16 360</b> |
|  |   | <b>Nach Geschlecht und Alter</b>  |               |                        |               |   |              |                             |               |
| Männer   | 3 966   | 35 415  | 30 158        | 39 027                 | 35 000        | (5 738)                                 | (4 176)      | 23 564                      | 21 060        |
| Frauen   | 3 875   | 20 480  | 16 153        | 22 971                 | 18 050        | (3 575)                                 | (3 248)      | 12 888                      | 10 990        |
| Alter von ... bis ... Jahren <sup>4)</sup>         |   |   |               |                        |               |   |              |                             |               |
| 16 bis 17  | /   | /   | /             | /                      | /             | /                                       | /            | /                           | /             |
| 18 bis 24  | 683   | 11 135  | 7 810         | 11 535                 | 8 000         | /                                       | /            | /                           | /             |
| 25 bis 49  | 3 100   | 33 802  | 29 300        | 34 794                 | 30 375        | (4 410)                                 | (3 400)      | /                           | /             |
| 50 bis 64  | 2 080   | 32 974  | 27 120        | 35 345                 | 30 222        | (5 562)                                 | (4 050)      | 10 941                      | 8 600         |
| 65 und älter                                       | 1 927   | 20 045  | 18 400        | (9 834)                | (4 000)       | /                                       | /            | 18 900                      | 17 745        |
| 75 und älter                                       | 942   | 21 579  | 20 207        | /                      | /             | -                                       | -            | 20 752                      | 19 200        |
|  |   | <b>In Haushalten nach dem Haushaltstyp<sup>5)</sup></b>                         |               |                        |               |   |              |                             |               |
| Haushalte ohne Kind                                | 5 565   | 26 667  | 21 423        | 30 677                 | 26 020        | (5 050)                                 | (4 050)      | 17 592                      | 16 602        |
| Alleinlebende                                      | 1 922   | 27 190  | 22 504        | 31 772                 | 30 755        | (4 966)                                 | (4 824)      | 18 097                      | 16 850        |
| zwei Erwachsene ohne Kind                          | 2 750   | 26 875  | 21 200        | 32 739                 | 27 903        | (5 625)                                 | (3 888)      | 17 169                      | 15 981        |
| zwei Erwachsene ohne Kind, beide unter 65 Jahre    | 1 448   | 34 119  | 28 010        | 35 281                 | 29 613        | (5 857)                                 | (3 780)      | (13 113)                    | (14 383)      |
| zwei Erwachsene ohne Kind, mind. einer ab 65 Jahre | 1 302   | 18 816  | 17 100        | (16 658)               | (9 438)       | /                                       | /            | 17 475                      | 16 416        |
| drei oder mehr Erwachsene ohne Kind                | 892   | 24 900  | 20 000        | 25 046                 | 20 065        | /                                       | /            | (18 440)                    | (18 220)      |
| Haushalte mit Kind(ern)                            | 2 227   | 31 308  | 24 680        | 32 651                 | 26 400        | (3 903)                                 | (3 400)      | /                           | /             |
| Alleinerziehende                                   | (258)   | (18 525)  | (10 080)      | (21 558)               | (16 600)      | /                                       | /            | /                           | /             |
| zwei Erwachsene mit Kind(ern)                      | 1 650   | 34 918  | 30 058        | 35 863                 | 30 930        | (4 797)                                 | (3 400)      | /                           | /             |
| drei oder mehr Erwachsene mit Kind(ern)            | (319)   | (22 981)  | (13 161)      | (23 247)               | (13 161)      | /                                       | /            | /                           | /             |
|  |   | <b>Nach überwiegendem Erwerbsstatus<sup>6)</sup></b>                            |               |                        |               |   |              |                             |               |
| Erwerbstätige                                      | 4 803   | 35 742  | 30 900        | 35 182                 | 30 363        | (3 597)                                 | (2 060)      | (7 904)                     | (7 386)       |
| nicht Erwerbstätige                                | 2 997   | 15 817  | 13 650        | 5 636                  | 3 674         | (5 388)                                 | (4 524)      | 18 302                      | 17 097        |
| Arbeitslose  | (213)   | (6 998)   | (5 200)       | /                      | /             | (5 988)                                 | (4 788)      | /                           | /             |
| Rentner/innen und Pensionäre/innen                 | 2 037   | 19 719  | 18 400        | (6 726)                | (3 840)       | /                                       | /            | 18 798                      | 17 550        |
| sonstige nicht Erwerbstätige                       | 747   | 7 689   | 5 400         | 5 382                  | 4 000         | /                                       | /            | /                           | /             |
|  |   | <b>Nach Bildungsstatus<sup>7)</sup> (höchster erworbener Bildungsabschluss)</b> |               |                        |               |   |              |                             |               |
| ISCED 1 bis 2 (niedrig)                            | 1 631   | 15 778  | 13 100        | 17 494                 | 13 200        | (3 853)                                 | (3 780)      | 13 165                      | 13 106        |
| ISCED 3 bis 4 (mittel)                             | 4 161   | 24 540  | 21 368        | 26 570                 | 25 000        | (4 819)                                 | (3 396)      | 16 165                      | 15 588        |
| ISCED 5 bis 8 (hoch)                               | 2 051   | 44 872  | 37 543        | 47 631                 | 41 100        | (5 760)                                 | (4 050)      | 27 875                      | 24 800        |

1) Einkommens-Referenzjahr ist das Vorjahr der Erhebung. – 2) Arbeitslosengeld, Kurzarbeitergeld, Vorruhestandsgeld, Unterhaltsgeld für Erwerbspersonen in beruflicher Bildung, Mobilitäts-/Wiedereingliederungs-Geldleistungen, Abfindungszahlungen.

3) Altersruhegeld, Teil- und Frührente aus früherer Erwerbstätigkeit, Hinterbliebenenrente sowie Pflegegeld. – 4) Alter am 31.12. des Vorjahres. – 5) Als Kind zählen Personen unter 18 Jahren sowie Personen zwischen 18 und 24 Jahren, die nicht erwerbstätig oder arbeitsuchend sind und mit mindestens einem Elternteil zusammen leben. – 6) Erwerbsstatus, der über einen Zeitraum von mehr als sechs Monaten im Einkommens-Referenzjahr galt. In einigen Fällen ist der überwiegende Erwerbsstatus nicht feststellbar. Die Summe der Fallzahlen, die den Vorpaltenpositionen "Erwerbstätige" und "nicht Erwerbstätige" zugrunde liegen, summiert sich daher nicht zu 100 % auf, das heißt sie liegt niedriger als die entsprechende Fallzahl in der Position "Insgesamt". – 7) Aktueller Bildungsstatus nach ISCED 2011 = International Standard Classification of Education.

**5. Nettoäquivalenzeinkommen und Armutsgefährdungsquote in Baden-Württemberg 2016  
nach soziodemografischen Merkmalen**

| Gegenstand der Nachweisung  | Personen<br>insgesamt | Nettoäquivalenz-<br>einkommen <sup>1)</sup> | Armutsgefährdungsquote <sup>1)</sup><br>bezogen auf den 60 % Median <sup>2)</sup> |                                     |
|---|-----------------------|---|---|-------------------------------------|
|   |                       |   | vor Sozialleistungen <sup>3)</sup>  | nach Sozialleistungen <sup>3)</sup> |
|   | 1 000                 | Median                                      | Anteil in %   |                                     |
| <b>Insgesamt</b>  | <b>10 545</b>         | <b>22 273</b>                               | <b>22,8</b>   | <b>12,8</b>                         |
| <b>Nach Geschlecht und Alter</b>  |                       |   |   |                                     |
| Männer  | 5 033                 | 22 844                                      | 21,2  | 11,9                                |
| Frauen  | 5 512                 | 21 696                                      | 24,2  | 13,5                                |
| Alter von ... bis ... Jahren <sup>4)</sup>                                      |                       |   |   |                                     |
| bis 5   | 563                   | 22 339                                      | (31,6)  | /                                   |
| 6 bis 10  | 424                   | 19 047                                      | (39,0)  | /                                   |
| 11 bis 15   | 480                   | 20 180                                      | (28,1)  | /                                   |
| 16 bis 17   | (207)                 | (20 409)                                    | /   | /                                   |
| 18 bis 24   | 1 037                 | 20 745                                      | (33,9)  | (20,1)                              |
| 25 bis 49   | 3 276                 | 24 405                                      | 22,4  | (14,4)                              |
| 50 bis 64   | 2 421                 | 24 069                                      | 23,1  | 16,6                                |
| 65 und älter  | 2 138                 | 20 302                                      | 15,0  | 14,1                                |
| 75 und älter  | 1 101                 | 20 913                                      | (14,2)  | (13,8)                              |
| <b>In Haushalten nach dem Haushaltstyp<sup>5)</sup></b>                         |                       |   |   |                                     |
| Haushalte ohne Kind   | 6 071                 | 23 023                                      | 19,2  | 14,7                                |
| Alleinlebende   | 2 002                 | 18 845                                      | 32,7  | 29,4                                |
| zwei Erwachsene ohne Kind   | 3 224                 | 24 156                                      | 12,7  | (8,8)                               |
| zwei Erwachsene ohne Kind, beide unter<br>65 Jahre                              | 1 714                 | 30 063                                      | (13,6)  | (7,8)                               |
| zwei Erwachsene ohne Kind, mind. einer<br>ab 65 Jahre                           | 1 510                 | 20 933                                      | (11,6)  | (9,9)                               |
| drei oder mehr Erwachsene ohne Kind   | 845                   | 28 839                                      | /   | /                                   |
| Haushalte mit Kind(ern)   | 4 393                 | 21 224                                      | 27,4  | 10,3                                |
| Alleinerziehende  | 574                   | 15 468                                      | (56,2)  | (24,5)                              |
| zwei Erwachsene mit Kind(ern)   | 3 263                 | 22 549                                      | 22,2  | (7,7)                               |
| drei oder mehr Erwachsene mit Kind(ern)   | 556                   | 20 745                                      | (28,3)  | /                                   |
| <b>Personen ab 16 Jahren</b>  |                       |   |   |                                     |
| Insgesamt   | 8 582                 | 21 696                                      | 21,3  | 13,1                                |
| <b>Nach überwiegendem Erwerbsstatus<sup>6)</sup></b>                            |                       |   |   |                                     |
| Erwerbstätige   | 4 810                 | 24 214                                      | 14,1  | (7,0)                               |
| nicht Erwerbstätige   | 3 730                 | 18 453                                      | 30,5  | 20,9                                |
| Arbeitslose   | (217)                 | (11 656)                                    | (88,3)  | (54,7)                              |
| Rentner/-innen und Pensionäre/-innen  | 2 044                 | 19 398                                      | 15,8  | 13,7                                |
| sonstige nicht Erwerbstätige  | 1 469                 | 17 737                                      | 42,5  | (25,9)                              |
| <b>Nach Bildungsstatus<sup>7)</sup> (höchster erworbener Bildungsabschluss)</b> |                       |   |   |                                     |
| ISCED 1 bis 2 (niedrig)   | 1 962                 | 18 131                                      | 31,8  | (21,1)                              |
| ISCED 3 bis 4 (mittel)  | 4 491                 | 20 967                                      | 21,0  | 12,4                                |
| ISCED 5 bis 8 (hoch)  | 2 129                 | 27 208                                      | (12,3)  | (7,2)                               |

1) Einkommens-Referenzjahr ist das Vorjahr der Erhebung. Äquivalenzgewichtung nach der modifizierten OECD-Skala. – 2) Bezogen auf den Bundesmedian des Nettoäquivalenzeinkommens der Gesamtbevölkerung. – 3) Regelmäßig gezahlte, staatliche Sozialleistungen an den Haushalt oder an einzelne Haushaltsmitglieder. Dazu zählen Kindergeld, Wohngeld, Arbeitslosenunterstützung und Leistungen der Grundsicherung, Waisen- und Witwenrenten, Leistungen im Rahmen von Bildung und Gesundheit sowie alle sonstigen, regelmäßigen staatlichen Sozialleistungen. – 4) Alter am 31.12. des Vorjahres. – 5) Als Kind zählen Personen unter 18 Jahren sowie Personen zwischen 18 und 24 Jahren, die nicht erwerbstätig oder arbeitsuchend sind und mit mindestens einem Elternteil zusammen leben. – 6) Erwerbsstatus, der über einen Zeitraum von mehr als sechs Monaten im Einkommens-Referenzjahr galt. In einigen Fällen ist der überwiegende Erwerbsstatus nicht feststellbar. Die Summe der Fallzahlen, die den Vorspaltenpositionen "Erwerbstätige" und "nicht Erwerbstätige" zugrunde liegen, summiert sich daher nicht zu 100 % auf, das heißt sie liegt niedriger als die entsprechende Fallzahl in der Position "Insgesamt". – 7) Aktueller Bildungsstatus nach ISCED 2011 = International Standard Classification of Education.

**6. Finanzielle Kapazitäten der Haushalte in Baden-Württemberg (Selbsteinschätzung) 2016  
nach soziodemografischen Merkmalen**

| Gegenstand der Nachweisung              | Personen<br>insgesamt <sup>1)</sup>                     | Der Haushalt kann sich leisten                 |  |  |  |   |                      |
|---|---|--|--|--|--|---|----------------------|
|   |   | eine Woche<br>Urlaub pro<br>Jahr <sup>2)</sup> | jeden zweiten<br>Tag eine<br>vollwertige<br>Mahlzeit <sup>3)</sup> | unerwartet<br>anfallende<br>Ausgaben <sup>4)</sup> | die Wohnung<br>angemessen<br>zu heizen | Miete u.a.<br>rechtzeitig zu<br>bezahlen. <sup>5)</sup> | ein Auto<br>besitzen |
|   |   | Anteil der Bevölkerung in %                    |  |  |  |   |                      |
| <b>Insgesamt</b>                        | <b>10 545</b>   | <b>83,2</b>                                    | <b>92,7</b>  | <b>73,6</b>  | <b>95,9</b>                            | <b>97,7</b>   | <b>91,5</b>          |
|   | <b>In Haushalten nach dem Haushaltstyp<sup>6)</sup></b> |  |  |  |  |   |                      |
| Haushalte ohne Kind                     | 6 071   | 82,1   | 91,7   | 74,8   | 95,8                                   | 97,4  | 90,4                 |
| Alleinlebende                           | 2 002   | 71,8   | 84,7   | 60,2   | 92,7                                   | 96,6  | 80,4                 |
| zwei Erwachsene ohne Kind               | 3 224   | 87,2   | 95,2   | 82,4   | 97,6                                   | 98,0  | 94,2                 |
| drei oder mehr Erwachsene ohne Kind     | 845   | 86,7   | 95,1   | 80,3   | 96,2                                   | 96,9  | 99,8                 |
| Haushalte mit Kind(ern)                 | 4 393   | 84,4   | 93,9   | 71,7   | 96,0                                   | 98,1  | 92,9                 |
| Alleinerziehende                        | 574   | (66,5)   | 84,1   | (37,5)   | 97,9                                   | 99,0  | (71,0)               |
| zwei Erwachsene mit Kind(ern)           | 3 263   | 88,7   | 94,9   | 75,9   | 96,6                                   | 97,9  | 95,5                 |
| drei oder mehr Erwachsene ohne Kind     | 556   | 77,8   | 97,7   | 82,0   | 90,5                                   | 98,0  | 100,0                |
|   | <b>In Haushalten nach dem Wohnstatus<sup>7)</sup></b>   |  |  |  |  |   |                      |
| Eigentümerhaushalte                     | 6 435   | 91,1   | 97,2   | 87,6   | 98,4                                   | 97,8  | 97,7                 |
| Mieterhaushalte                         | 4 109   | 70,8   | 85,6   | 51,6   | 92,1                                   | 97,4  | 81,9                 |
|   | <b>Armutsgefährdete Personen</b>                        |  |  |  |  |   |                      |
| <b>Insgesamt</b>                        | <b>1 347</b>  | <b>44,9</b>                                    | <b>72,9</b>  | <b>30,2</b>  | <b>84,4</b>                            | <b>94,1</b>   | <b>68,8</b>          |
|   | <b>In Haushalten nach dem Haushaltstyp<sup>6)</sup></b> |  |  |  |  |   |                      |
| Haushalte ohne Kind                     | 895   | 47,7   | 74,3   | (33,0)   | 86,6                                   | 93,7  | 64,6                 |
| Alleinlebende                           | 589   | (44,0)   | (71,1)   | (27,5)   | 86,6                                   | 92,7  | (58,1)               |
| zwei Erwachsene ohne Kind               | (283)   | (51,4)   | (79,0)   | (42,6)   | (85,3)                                 | (95,2)  | (75,4)               |
| drei oder mehr Erwachsene ohne Kind     | /   | /  | /  | -  | /                                      | /   | /                    |
| Haushalte mit Kind(ern)                 | 452   | (39,3)   | (70,0)   | (24,5)   | (80,2)                                 | 94,9  | (77,1)               |
| Alleinerziehende                        | (141)   | /  | /  | /  | (100)                                  | (100)   | /                    |
| zwei Erwachsene mit Kind(ern)           | (250)   | /  | (71,5)   | /  | (77,5)                                 | (90,8)  | (88,3)               |
| drei oder mehr Erwachsene mit Kind(ern) | /   | /  | /  | /  | /                                      | /   | /                    |
|   | <b>In Haushalten nach dem Wohnstatus<sup>7)</sup></b>   |  |  |  |  |   |                      |
| Eigentümerhaushalte                     | 456   | (55,2)   | 85,4   | (56,2)   | 90,0                                   | 93,1  | 86,7                 |
| Mieterhaushalte                         | 890   | (39,7)   | 66,4   | (16,8)   | 81,5                                   | 94,6  | 59,6                 |
|   | <b>Nicht armutsgefährdete Personen</b>                  |  |  |  |  |   |                      |
| <b>Insgesamt</b>                        | <b>9 198</b>  | <b>88,8</b>                                    | <b>95,6</b>  | <b>79,9</b>  | <b>97,6</b>                            | <b>98,2</b>   | <b>94,8</b>          |
|   | <b>In Haushalten nach dem Haushaltstyp<sup>6)</sup></b> |  |  |  |  |   |                      |
| Haushalte ohne Kind                     | 5 176   | 88,0   | 94,7   | 82,0   | 97,4                                   | 98,0  | 94,9                 |
| Alleinlebende                           | 1 413   | 83,4   | 90,4   | 73,8   | 95,2                                   | 98,2  | 89,7                 |
| zwei Erwachsene ohne Kind               | 2 941   | 90,7   | 96,8   | 86,2   | 98,8                                   | 98,2  | 96,0                 |
| drei oder mehr Erwachsene ohne Kind     | 823   | 86,4   | 95,0   | 81,0   | 96,1                                   | 96,8  | 99,8                 |
| Haushalte mit Kind(ern)                 | 3 941   | 89,6   | 96,6   | 77,1   | 97,8                                   | 98,4  | 94,7                 |
| Alleinerziehende                        | 433   | (71,7)   | 93,8   | (43,8)   | 97,2                                   | 98,7  | (78,7)               |
| zwei Erwachsene mit Kind(ern)           | 3 013   | 92,6   | 96,9   | 80,3   | 98,2                                   | 98,5  | 96,1                 |
| drei oder mehr Erwachsene mit Kind(ern) | 495   | 87,4   | 97,4   | (86,5)   | 96,1                                   | 97,7  | 100                  |
|   | <b>In Haushalten nach dem Wohnstatus<sup>7)</sup></b>   |  |  |  |  |   |                      |
| Eigentümerhaushalte                     | 5 979   | 93,9   | 98,1   | 90,0   | 99,0                                   | 98,2  | 98,5                 |
| Mieterhaushalte                         | 3 219   | 79,4   | 90,9   | 61,3   | 95,0                                   | 98,2  | 88,0                 |

1) Personen in Haushalten mit Angaben zur Fragestellung. – 2) Mindestens eine Woche pro Jahr Urlaub woanders als zu Hause verbringen. – 3) Mindestens jeden zweiten Tag eine Mahlzeit mit Fleisch, Geflügel oder Fisch (oder eine hochwertige vegetarische Mahlzeit) zu sich nehmen. – 4) Unerwartet anfallende Ausgaben in Höhe von mindestens 985 Euro aus eigenen Finanzmitteln bestreiten können. – 5) Miete, Hypotheken oder Rechnungen von Versorgungsleistungen rechtzeitig zu bezahlen. – 6) Als Kind zählen Personen unter 18 Jahren sowie Personen zwischen 18 und 24 Jahren, die nicht erwerbstätig oder arbeitsuchend sind und mit mindestens einem Elternteil zusammen leben. – 7) Die Klassifizierung eines Haushalts in "Mieterhaushalt" beinhaltet auch die Fälle von Wohnen mit reduzierter Miete. Mietfrei wohnende Haushalte zählen als Eigentümerhaushalte. In Einzelfällen war keine Zuordnung möglich.

**7. Zurechtkommen der Haushalte in Baden-Württemberg mit dem monatlichen Einkommen (Selbsteinschätzung) 2016  
nach soziodemografischen Merkmalen**

| Gegenstand der Nachweisung              | Personen<br>insgesamt <sup>1)</sup>                     | Der Haushalt kommt mit dem monatlichen Einkommen zurecht |               |             |                  |                                |
|---|---|--|---------------|-------------|------------------|--------------------------------|
|   |   | sehr gut   | gut           | relativ gut | relativ schlecht | schlecht oder<br>sehr schlecht |
|   |   | Anteil der Bevölkerung in %                              |               |             |                  |                                |
|   | 1 000   |  |               |             |                  |                                |
| <b>Insgesamt</b>                        | <b>10 515</b>   | <b>12,4</b>  | <b>33,5</b>   | <b>37,8</b> | <b>9,3</b>       | <b>7,0</b>                     |
|   | <b>In Haushalten nach dem Haushaltstyp<sup>2)</sup></b> |  |               |             |                  |                                |
| Haushalte ohne Kind                     | 6 043   | 13,8   | 33,3          | 38,5        | 7,6              | 6,8                            |
| Alleinlebende                           | 1 978   | (9,6)  | 29,1          | 36,8        | (13,5)           | (11,0)                         |
| zwei Erwachsene ohne Kind               | 3 220   | 16,3   | 36,8          | 38,0        | (5,0)            | (4,0)                          |
| drei oder mehr Erwachsene ohne Kind     | 845   | (14,3)   | (29,8)        | 44,7        | /                | /                              |
| Haushalte mit Kind(ern)                 | 4 392   | 10,7   | 33,3          | 36,8        | 11,8             | (7,4)                          |
| Alleinerziehende                        | 574   | /  | /             | (28,0)      | (27,5)           | /                              |
| zwei Erwachsene mit Kind(ern)           | 3 262   | (9,6)  | 37,6          | 36,3        | (10,3)           | (6,2)                          |
| drei oder mehr Erwachsene mit Kind(ern) | 556   | /  | (22,7)        | (48,8)      | /                | /                              |
|   | <b>In Haushalten nach dem Wohnstatus<sup>3)</sup></b>   |  |               |             |                  |                                |
| Eigentümerhaushalte                     | 6 424   | 15,1   | 36,2          | 40,1        | 5,2              | (3,5)                          |
| Mieterhaushalte                         | 4 092   | (8,3)  | 29,3          | 34,1        | 15,8             | 12,5                           |
|   | <b>Armutsgefährdete Personen</b>                        |  |               |             |                  |                                |
| <b>Insgesamt</b>                        | <b>1 335</b>  | <b>/</b>   | <b>(12,1)</b> | <b>32,8</b> | <b>(23,0)</b>    | <b>29,9</b>                    |
|   | <b>In Haushalten nach dem Haushaltstyp<sup>2)</sup></b> |  |               |             |                  |                                |
| Haushalte ohne Kind                     | 882   | /  | (11,5)        | (37,4)      | (21,4)           | (26,3)                         |
| Alleinlebende                           | 577   | /  | /             | (31,9)      | (27,4)           | (24,8)                         |
| zwei Erwachsene ohne Kind               | (283)   | /  | /             | (43,6)      | /                | /                              |
| drei oder mehr Erwachsene ohne Kind     | /   | –  | –             | /           | –                | –                              |
| Haushalte mit Kind(ern)                 | 452   | –  | /             | /           | /                | (37,0)                         |
| Alleinerziehende                        | (141)   | –  | /             | /           | /                | /                              |
| zwei Erwachsene mit Kind(ern)           | (250)   | –  | /             | /           | /                | /                              |
| drei oder mehr Erwachsene mit Kind(ern) | /   | –  | –             | /           | –                | /                              |
|   | <b>In Haushalten nach dem Wohnstatus<sup>3)</sup></b>   |  |               |             |                  |                                |
| Eigentümerhaushalte                     | 452   | /  | (24,7)        | (30,6)      | /                | (25,6)                         |
| Mieterhaushalte                         | 883   | /  | /             | (33,9)      | (25,7)           | (32,2)                         |
|   | <b>Nicht armutsgefährdete Personen</b>                  |  |               |             |                  |                                |
| <b>Insgesamt</b>                        | <b>9 181</b>  | <b>13,9</b>  | <b>36,6</b>   | <b>38,5</b> | <b>7,3</b>       | <b>(3,6)</b>                   |
|   | <b>In Haushalten nach dem Haushaltstyp<sup>2)</sup></b> |  |               |             |                  |                                |
| Haushalte ohne Kind                     | 5 161   | 15,6   | 37,0          | 38,7        | (5,3)            | (3,4)                          |
| Alleinlebende                           | 1 401   | (12,2)   | 35,9          | 38,8        | (7,9)            | /                              |
| zwei Erwachsene ohne Kind               | 2 937   | 17,5   | 39,3          | 37,4        | (4,4)            | /                              |
| drei oder mehr Erwachsene ohne Kind     | 823   | (14,7)   | (30,6)        | 43,2        | /                | /                              |
| Haushalte mit Kind(ern)                 | 3 940   | 11,9   | 35,6          | 38,3        | 10,2             | (4,0)                          |
| Alleinerziehende                        | 433   | /  | /             | (31,8)      | /                | /                              |
| zwei Erwachsene mit Kind(ern)           | 3 012   | (10,4)   | 39,4          | 37,2        | (9,2)            | (3,1)                          |
| drei oder mehr Erwachsene mit Kind(ern) | 495   | /  | (24,4)        | (50,3)      | /                | /                              |
|   | <b>In Haushalten nach dem Wohnstatus<sup>3)</sup></b>   |  |               |             |                  |                                |
| Eigentümerhaushalte                     | 5 972   | 16,1   | 37,1          | 40,9        | (4,2)            | (1,8)                          |
| Mieterhaushalte                         | 3 209   | (9,8)  | 35,8          | 34,2        | 13,1             | (7,1)                          |

1) Personen in Haushalten mit Angaben zur Fragestellung. – 2) Als Kind zählen Personen unter 18 Jahren sowie Personen zwischen 18 und 24 Jahren, die nicht erwerbstätig oder arbeitsuchend sind und mit mindestens einem Elternteil zusammen leben. – 3) Die Klassifizierung eines Haushalts in "Mieterhaushalt" beinhaltet auch die Fälle von Wohnen mit reduzierter Miete. Mietfrei wohnende Haushalte zählen als Eigentümerhaushalte. In Einzelfällen war keine Zuordnung möglich.

**8. Belastung der Haushalte in Baden-Württemberg durch die monatlichen Wohnkosten (Selbsteinschätzung) 2016  
nach soziodemografischen Merkmalen**

| Gegenstand der Nachweisung              | Personen<br>insgesamt <sup>1)</sup>                     | Der Haushalt empfindet die finanzielle Belastung durch Wohnkosten als |                   |                 |
|---|---|---|-------------------|-----------------|
|   |   | große Belastung   | gewisse Belastung | keine Belastung |
|   | 1 000   | Anteil der Bevölkerung in %   |                   |                 |
| <b>Insgesamt</b>                        | <b>10 463</b>   | <b>12,3</b>   | <b>59,7</b>       | <b>28,0</b>     |
|   | <b>In Haushalten nach dem Haushaltstyp<sup>2)</sup></b> |   |                   |                 |
| Haushalte ohne Kind                     | 5 989   | 9,9   | 58,0              | 32,1            |
| Alleinlebende                           | 1 982   | (13,6)  | 55,0              | 31,4            |
| zwei Erwachsene ohne Kind               | 3 163   | (6,8)   | 59,8              | 33,4            |
| drei oder mehr Erwachsene ohne Kind     | 845   | (12,6)  | 58,5              | (28,9)          |
| Haushalte mit Kind(ern)                 | 4 393   | 15,6  | 61,6              | 22,8            |
| Alleinerziehende                        | 574   | (24,0)  | (56,7)            | /               |
| zwei Erwachsene mit Kind(ern)           | 3 263   | 13,2  | 63,2              | 23,7            |
| drei oder mehr Erwachsene mit Kind(ern) | 556   | /   | (57,7)            | (20,9)          |
|   | <b>In Haushalten nach dem Wohnstatus<sup>3)</sup></b>   |   |                   |                 |
| Eigentümerhaushalte                     | 6 374   | 8,8   | 60,7              | 30,6            |
| Mieterhaushalte                         | 4 089   | 17,9  | 58,2              | 23,9            |
|   | <b>Armutsgefährdete Personen</b>                        |   |                   |                 |
| <b>Insgesamt</b>                        | <b>1 337</b>  | <b>29,7</b>   | <b>54,6</b>       | <b>(15,7)</b>   |
|   | <b>In Haushalten nach dem Haushaltstyp<sup>2)</sup></b> |   |                   |                 |
| Haushalte ohne Kind                     | 885   | (26,6)  | 55,4              | (18,0)          |
| Alleinlebende                           | 579   | (24,3)  | (53,9)            | (21,8)          |
| zwei Erwachsene ohne Kind               | (283)   | /   | (58,3)            | /               |
| drei oder mehr Erwachsene ohne Kind     | /   | /   | /                 | /               |
| Haushalte mit Kind(ern)                 | 452   | (35,8)  | (53,2)            | /               |
| Alleinerziehende                        | (141)   | /   | /                 | /               |
| zwei Erwachsene mit Kind(ern)           | (250)   | /   | (54,4)            | /               |
| drei oder mehr Erwachsene mit Kind(ern) | /   | /   | /                 | -               |
|   | <b>In Haushalten nach dem Wohnstatus<sup>3)</sup></b>   |   |                   |                 |
| Eigentümerhaushalte                     | 446   | (22,2)  | (62,7)            | /               |
| Mieterhaushalte                         | 890   | (33,5)  | 50,6              | (15,9)          |
|   | <b>Nicht armutsgefährdete Personen</b>                  |   |                   |                 |
| <b>Insgesamt</b>                        | <b>9 126</b>  | <b>9,8</b>  | <b>60,5</b>       | <b>29,8</b>     |
|   | <b>In Haushalten nach dem Haushaltstyp<sup>2)</sup></b> |   |                   |                 |
| Haushalte ohne Kind                     | 5 105   | 7,0   | 58,5              | 34,5            |
| Alleinlebende                           | 1 403   | (9,2)   | 55,5              | 35,3            |
| zwei Erwachsene ohne Kind               | 2 879   | (4,6)   | 59,9              | 35,5            |
| drei oder mehr Erwachsene ohne Kind     | 823   | (11,7)  | 58,6              | (29,7)          |
| Haushalte mit Kind(ern)                 | 3 941   | 13,3  | 62,6              | 24,1            |
| Alleinerziehende                        | 433   | /   | (56,1)            | /               |
| zwei Erwachsene mit Kind(ern)           | 3 013   | 11,6  | 63,9              | 24,5            |
| drei oder mehr Erwachsene mit Kind(ern) | 495   | /   | (60,3)            | /               |
|   | <b>In Haushalten nach dem Wohnstatus<sup>3)</sup></b>   |   |                   |                 |
| Eigentümerhaushalte                     | 5 927   | 7,7   | 60,5              | 31,8            |
| Mieterhaushalte                         | 3 199   | 13,5  | 60,4              | 26,1            |

1) Personen in Haushalten mit Angaben zur Fragestellung. – 2) Als Kind zählen Personen unter 18 Jahren sowie Personen zwischen 18 und 24 Jahren, die nicht erwerbstätig oder arbeitsuchend sind und mit mindestens einem Elternteil zusammen leben. – 3) Die Klassifizierung eines Haushalts in "Mieterhaushalt" beinhaltet auch die Fälle von Wohnen mit reduzierter Miete. Mietfrei wohnende Haushalte zählen als Eigentümerhaushalte. In Einzelfällen war keine Zuordnung möglich.

**9. Beeinträchtigungen des Wohnumfeldes privater Haushalte in Baden-Württemberg (Selbsteinschätzung) 2016  
nach soziodemografischen Merkmalen**

| Gegenstand der Nachweisung              | Personen<br>insgesamt <sup>1)</sup>                     | Darunter mit ausgewählten Mängeln in der Wohnung / Beeinträchtigungen des<br>Wohnumfeldes, in der/dem der Haushalt lebt |   |                                    |  |   |
|---|---|---|---|------------------------------------|--|---|
|   |   | insgesamt   | und zwar                                |                                    |  |   |
|   |   |   | Feuchtigkeits-<br>schäden <sup>2)</sup> | Lärmbe-<br>lastigung <sup>3)</sup> | Verschmutzung u.a.<br>Umwelt-<br>belastungen <sup>4)</sup> | Kriminalität,<br>Gewalt,<br>Vandalismus <sup>5)</sup> |
| 1 000                                   | Anteil der Bevölkerung in %                             |   |   |                                    |  |   |
| <b>Insgesamt</b>                        | <b>10 545</b>   | <b>29,7</b>   | <b>12,2</b>                             | <b>21,2</b>                        | <b>18,4</b>  | <b>9,8</b>  |
|   | <b>In Haushalten nach dem Haushaltstyp<sup>6)</sup></b> |   |   |                                    |  |   |
| Haushalte ohne Kind                     | 6 071   | 30,9  | 9,9                                     | 24,0                               | 18,9   | 10,7  |
| Alleinlebende                           | 2 002   | 38,0  | (11,9)                                  | 28,6                               | 22,4   | (11,2)  |
| zwei Erwachsene ohne Kind               | 3 224   | 27,9  | (9,2)                                   | 22,1                               | 17,1   | 9,5   |
| drei oder mehr Erwachsene ohne Kind     | 845   | (25,2)  | /                                       | (20,0)                             | (17,2)   | (14,2)  |
| Haushalte mit Kind(ern)                 | 4 393   | 28,5  | 15,7                                    | 17,5                               | 18,0   | 8,8   |
| Alleinerziehende                        | 574   | (38,4)  | (23,5)                                  | (27,9)                             | (23,1)   | /   |
| zwei Erwachsene mit Kind(ern)           | 3 263   | 28,8  | 15,4                                    | 17,4                               | 18,2   | (8,0)   |
| drei oder mehr Erwachsene mit Kind(ern) | 556   | /   | /                                       | /                                  | /  | /   |
|   | <b>In Haushalten nach dem Wohnstatus<sup>7)</sup></b>   |   |   |                                    |  |   |
| Eigentümerhaushalte                     | 6 435   | 22,8  | 7,2                                     | 17,8                               | 16,6   | 7,7   |
| Mieterhaushalte                         | 4 109   | 40,6  | 20,1                                    | 26,6                               | 21,3   | 13,1  |
|   | <b>Armutsgefährdete Personen</b>                        |   |   |                                    |  |   |
| <b>Insgesamt</b>                        | <b>1 347</b>  | <b>48,9</b>   | <b>(23,8)</b>                           | <b>(28,9)</b>                      | <b>(24,3)</b>  | <b>(12,8)</b>   |
|   | <b>In Haushalten nach dem Haushaltstyp<sup>6)</sup></b> |   |   |                                    |  |   |
| Haushalte ohne Kind                     | 895   | 46,2  | (19,0)                                  | (29,5)                             | (23,3)   | /   |
| Alleinlebende                           | 589   | (50,1)  | /                                       | (34,6)                             | (23,9)   | /   |
| zwei Erwachsene ohne Kind               | (283)   | (41,6)  | /                                       | /                                  | /  | /   |
| drei oder mehr Erwachsene ohne Kind     | /   | -   | -                                       | -                                  | -  | -   |
| Haushalte mit Kind(ern)                 | 452   | (54,3)  | (33,4)                                  | /                                  | (26,2)   | /   |
| Alleinerziehende                        | (141)   | /   | /                                       | /                                  | /  | /   |
| zwei Erwachsene mit Kind(ern)           | (250)   | (60,0)  | /                                       | /                                  | /  | /   |
| drei oder mehr Erwachsene mit Kind(ern) | /   | /   | /                                       | -                                  | -  | -   |
|   | <b>In Haushalten nach dem Wohnstatus<sup>7)</sup></b>   |   |   |                                    |  |   |
| Eigentümerhaushalte                     | 456   | (40,8)  | /                                       | (27,6)                             | (25,5)   | /   |
| Mieterhaushalte                         | 890   | 53,0  | (29,7)                                  | (29,5)                             | (23,7)   | (15,6)  |
|   | <b>Nicht armutsgefährdete Personen</b>                  |   |   |                                    |  |   |
| <b>Insgesamt</b>                        | <b>9 198</b>  | <b>26,9</b>   | <b>10,6</b>                             | <b>20,1</b>                        | <b>17,6</b>  | <b>9,4</b>  |
|   | <b>In Haushalten nach dem Haushaltstyp<sup>6)</sup></b> |   |   |                                    |  |   |
| Haushalte ohne Kind                     | 5 176   | 28,2  | 8,3                                     | 23,0                               | 18,1   | 10,4  |
| Alleinlebende                           | 1 413   | 33,0  | (9,4)                                   | 26,2                               | (21,8)   | (9,8)   |
| zwei Erwachsene ohne Kind               | 2 941   | 26,6  | (7,9)                                   | 22,2                               | 16,4   | (9,6)   |
| drei oder mehr Erwachsene ohne Kind     | 823   | (25,9)  | /                                       | (20,5)                             | (17,7)   | (14,6)  |
| Haushalte mit Kind(ern)                 | 3 941   | 25,6  | 13,7                                    | 16,3                               | 17,0   | (8,2)   |
| Alleinerziehende                        | 433   | (36,6)  | (28,8)                                  | /                                  | /  | /   |
| zwei Erwachsene mit Kind(ern)           | 3 013   | 26,2  | 13,1                                    | 16,4                               | 17,2   | (7,9)   |
| drei oder mehr Erwachsene mit Kind(ern) | 495   | /   | /                                       | /                                  | /  | /   |
|   | <b>In Haushalten nach dem Wohnstatus<sup>7)</sup></b>   |   |   |                                    |  |   |
| Eigentümerhaushalte                     | 5 979   | 21,4  | 6,8                                     | 17,0                               | 15,9   | 7,7   |
| Mieterhaushalte                         | 3 219   | 37,2  | 17,4                                    | 25,7                               | 20,7   | 12,5  |

1) Personen in Haushalten mit Angaben zur Fragestellung. - 2) Das Dach ist undicht und/oder die Wände, Fußböden oder das Fundament sind feucht und/oder in den Fensterrahmen oder Fußböden gibt es Fäulnis. - 3) Es gibt Lärmbelastigung (z.B. durch Nachbarn, Verkehrslärm, Geschäfte oder Industrie). - 4) Es gibt Verschmutzung, Ruß oder andere Umweltbelastungen durch Industrie, Straßen- oder Flugverkehr. - 5) Es gibt Kriminalität, Gewalt oder mutwillige Beschädigungen an den Gebäuden. - 6) Als Kind zählen Personen unter 18 Jahren sowie Personen zwischen 18 und 24 Jahren, die nicht erwerb-stätig oder arbeitssuchend sind und mit mindestens einem Elternteil zusammen leben. - 7) Die Klassifizierung eines Haushalts in "Mieterhaushalt" beinhaltet auch die Fälle von Wohnen mit reduzierter Miete. Mietfrei wohnende Haushalte zählen als Eigentümerhaushalte. In Einzelfällen war keine Zuordnung möglich.

**10. Gesundheitszustand 2016 (Selbsteinschätzung) von Personen ab 16 Jahren in Baden-Württemberg nach soziodemografischen Merkmalen**

| Gegenstand der Nachweisung                 | Personen ab 16 Jahren insgesamt <sup>1)</sup>                                   | Der Gesundheitszustand ist |             |              |                             |
|--|---|----------------------------|-------------|--------------|-----------------------------|
|  |   | sehr gut                   | gut         | mittelmässig | schlecht oder sehr schlecht |
|  | 1 000   | Anteil in %                |             |              |                             |
| <b>Insgesamt</b>                           | <b>8 570</b>  | <b>20,2</b>                | <b>48,6</b> | <b>24,1</b>  | <b>7,1</b>                  |
|  | <b>Nach Geschlecht und Alter</b>  |                            |             |              |                             |
| Männer                                     | 4 178   | 22,4                       | 48,3        | 22,9         | (6,5)                       |
| Frauen                                     | 4 392   | 18,1                       | 49,0        | 25,3         | 7,7                         |
| Alter von ... bis ... Jahren <sup>2)</sup> |   |                            |             |              |                             |
| 16 bis 17                                  | (245)   | (63,7)                     | /           | /            | –                           |
| Männer                                     | /   | /                          | /           | –            | –                           |
| Frauen                                     | /   | /                          | /           | /            | –                           |
| 18 bis 24                                  | 895   | 44,2                       | 48,2        | /            | /                           |
| Männer                                     | 478   | (47,0)                     | (44,5)      | /            | –                           |
| Frauen                                     | 416   | (41,1)                     | 52,5        | /            | /                           |
| 25 bis 49                                  | 3 266   | 26,0                       | 55,4        | 14,0         | (4,6)                       |
| Männer                                     | 1 633   | (27,5)                     | 54,1        | (14,9)       | /                           |
| Frauen                                     | 1 632   | 24,4                       | 56,6        | (13,2)       | /                           |
| 50 bis 64                                  | 2 230   | 12,7                       | 48,2        | 29,9         | (9,3)                       |
| Männer                                     | 1 065   | (14,3)                     | 46,6        | 29,5         | (9,7)                       |
| Frauen                                     | 1 165   | (11,2)                     | 49,7        | 30,3         | (8,8)                       |
| 65 und älter                               | 1 935   | /                          | 39,7        | 45,0         | (12,8)                      |
| Männer                                     | 879   | /                          | 43,7        | 40,9         | (12,3)                      |
| Frauen                                     | 1 056   | /                          | 36,4        | 48,5         | (13,2)                      |
| 75 und älter                               | 952   | /                          | 31,9        | 50,9         | (16,6)                      |
| Männer                                     | 452   | /                          | 36,2        | (48,9)       | /                           |
| Frauen                                     | 500   | /                          | 28,0        | (52,8)       | /                           |
|  | <b>In Haushalten nach dem Haushaltstyp<sup>3)</sup></b>                         |                            |             |              |                             |
| Haushalte ohne Kind                        | 5 768   | 14,6                       | 46,6        | 29,5         | 8,7                         |
| Alleinlebende                              | 1 946   | (15,6)                     | 44,4        | 29,8         | (10,2)                      |
| zwei Erwachsene ohne Kind                  | 2 864   | 12,3                       | 47,0        | 31,7         | 9,1                         |
| drei oder mehr Erwachsene ohne Kind        | 958   | (19,6)                     | 49,5        | (22,5)       | /                           |
| Haushalte mit Kind(ern)                    | 2 748   | 31,1                       | 53,2        | 13,1         | /                           |
| Alleinerziehende                           | (338)   | /                          | (56,2)      | /            | /                           |
| zwei Erwachsene mit Kind(ern)              | 2 017   | 32,0                       | 53,4        | (12,4)       | /                           |
| drei oder mehr Erwachsene mit Kind(ern)    | 393   | (33,7)                     | (50,1)      | /            | /                           |
|  | <b>Nach überwiegendem Erwerbsstatus<sup>4)</sup></b>                            |                            |             |              |                             |
| Erwerbstätige                              | 4 808   | 23,5                       | 56,1        | 17,6         | 2,8                         |
| nicht Erwerbstätige                        | 3 720   | 15,7                       | 39,2        | 32,5         | 12,7                        |
| Arbeitslose                                | (217)   | /                          | /           | /            | /                           |
| Rentner/-innen und Pensionäre/-innen       | 2 034   | (2,6)                      | 38,8        | 45,6         | 12,9                        |
| sonstige nicht Erwerbstätige               | 1 469   | 35,6                       | 40,4        | (14,3)       | (9,7)                       |
|  | <b>Nach Bildungsstatus<sup>5)</sup> (höchster erworbener Bildungsabschluss)</b> |                            |             |              |                             |
| ISCED 1 bis 2 (niedrig)                    | 1 953   | (17,0)                     | 41,3        | 30,3         | (11,4)                      |
| ISCED 3 bis 4 (mittel)                     | 4 488   | 18,3                       | 50,0        | 24,6         | 7,1                         |
| ISCED 5 bis 8 (hoch)                       | 2 129   | 27,1                       | 52,4        | 17,3         | (3,2)                       |

1) Personen mit Angaben zur Fragestellung. – 2) Alter am 31.12. des Vorjahres. – 3) Als Kind zählen Personen unter 18 Jahren sowie Personen zwischen 18 und 24 Jahren, die nicht erwerbstätig oder arbeitsuchend sind und mit mindestens einem Elternteil zusammen leben. – 4) Erwerbsstatus, der über einen Zeitraum von mehr als sechs Monaten im Einkommens-Referenzjahr galt. In einigen Fällen ist der überwiegende Erwerbsstatus nicht feststellbar. Die Summe der Fallzahlen, die den Vorspaltenpositionen "Erwerbstätige" und "nicht Erwerbstätige" zugrunde liegen, summiert sich daher nicht zu 100 % auf, d. h. sie liegt niedriger als die entsprechende Fallzahl in der Position "Insgesamt". – 5) Höchster erworbener Bildungsabschluss. Aktueller Bildungsstatus nach ISCED 2011 = International Standard Classification of Education.